

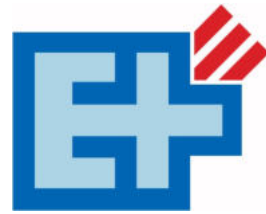
St. Elisabeth-
Krankenhaus
Köln-Hohenlind



STRUKTURIERTER QUALITÄTSBERICHT 2022

gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V

IK: 260530476
Datum: 20.11.2023



St. Elisabeth-
Krankenhaus
Köln-Hohenlind

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2022

St. Elisabeth-Krankenhaus Köln GmbH

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	5
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	5
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	5
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	6
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	7
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	7
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	7
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	8
A-10 Gesamtfallzahlen	8
A-11 Personal des Krankenhauses	8
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	8
A-11.2 Pflegepersonal	9
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	10
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	12
A-12.1 Qualitätsmanagement	12
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	12
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	14
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	16
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	17
A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt	20
A-13 Besondere apparative Ausstattung	21
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	21

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	21
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	22
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	22
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	22
B-[1].1 Medizinische Klinik	22
B-[2].1 Chirurgische Klinik	30
B-[3].1 Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	38
B-[4].1 Brustzentrum (Senologie)	45
B-[5].1 Urologische Klinik	50
B-[6].1 Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	55
B-[7].1 Klinik für Augenheilkunde	62
B-[8].1 Schmerztherapie	66
B-[9].1 Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin	70
B-[10].1 Abteilung für Radiologie	72
Teil C - Qualitätssicherung	76
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	76
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	76
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	76
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	76
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	76
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	76
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	76
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	77
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr	77
C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	78

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2022:

Vor dem Hintergrund der COVID-19- Pandemie hat der G-BA seit März 2020 die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (vgl. G-BA- Beschluss vom 27. März 2020 bzw. 21. April 2022). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2022 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte können sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2022 widerspiegeln. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2022 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Einleitungstext

Liebe Leserin, lieber Leser,

eine exzellente und am Menschen orientierte Versorgung in Medizin und Pflege – dafür steht das St. Elisabeth-Krankenhaus Köln-Hohenlind. In acht Fachkliniken behandeln wir jährlich über 23.000 stationäre Patientinnen und Patienten.

Unsere Branche ist voller Dynamik. Ständig verändern sich die Rahmenbedingungen. Im Zentrum unserer Überlegungen steht für uns, die optimale Versorgung fortlaufend weiter zu entwickeln. Fortschrittliche Medizin, fachlich kompetente und menschliche Pflege, innovative Technik, moderne Führungsstrukturen sowie die Sicherheit aller Abläufe stehen für unser Haus im Vordergrund.

Ausbildung genießt in Hohenlind einen hohen Stellenwert: wir sind akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln. In unseren eigenen Ausbildungseinrichtungen bereiten wir Pflegefachkräfte sowie Medizinische Technologinnen und Technologen für Labor (MTL) und Radiologie (MTR) auf ihr zukünftiges Berufsleben vor. Auch Operationstechnische und Anästhesietechnische Assistenten (OTA/ATA) sowie Medizinische Fachangestellte (MFA) werden bei uns ausgebildet. So sorgen wir unter anderem für den eigenen Nachwuchs in unserer Branche.

Wie wichtig Qualität für uns ist, zeigt sich in unserer erfolgreichen Re-Zertifizierung unseres Qualitätsmanagements nach proCum Cert inklusive KTQ. Neben dem bewährten KTQ-Verfahren wollen wir

damit den besonderen christlichen Auftrag unseres katholischen Krankenhauses betonen. Zusätzlich zertifiziert sind in unserem Haus:

- Brustzentrum (ÄK Westfalen-Lippe, seit 2006)
- Koloproktologie (Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie, seit 2008)
- Darmzentrum (Onkozert, seit 2011)
- Schmerztherapie (Certkom, seit 2011)
- Endometriosezentrum (Europäische Endometriose-Liga, seit 2013)
- Pankreaszentrum (Onkozert, seit 2014)
- Gynäkologische Tumorzentrum (Onkozert, seit 2014)
- Kopf-Hals-Tumorzentrum (OnkoZert, seit 2020, vorher TÜV Rheinland)
- Augen-OP (KVNO, seit 2015)
- Lokales Traumazentrum (Traumanetzwerk Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie, seit 2018)
- Prostatazentrum (Dachverband der Prostatazentren Deutschlands e.V. (DVPZ), seit 2018).

Seit November 2020 ist das St. Elisabeth-Krankenhaus Köln-Hohenlind als Onkologisches Zentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert. Damit sind wir das erste nicht-universitäre Onkologische Zentrum im Großraum Köln. Als Dachorganisation erstreckt es sich über alle unsere zertifizierten Organkrebszentren: das Brustzentrum, das Darm- und Pankreaszentrum, das Gynäkologische Krebszentrum, das Kopf-Hals-Tumorzentrum und das Prostatakrebszentrum.

Wenn Sie Informationen suchen, die Sie in diesem Bericht nicht finden können, besuchen Sie unsere Internetseite (www.hohenlind.de) oder sprechen Sie uns gerne an.

St. Elisabeth-Krankenhaus "Hohenlind", Ihr Krankenhaus in Köln

Frank Dünnwald
Geschäftsführer

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Herr Dr. med. Jan Haberkorn
Position	Leiter Medizinische Dokumentation und Medizincontrolling
Telefon	0221 / 4677 - 71930
Fax	0221 / 4677 - 1008
E-Mail	jan.haberkorn@hohenlind.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Herr Frank Dünnwald
Position	Geschäftsführer
Telefon.	0221 / 4677 - 1001
Fax	0221 / 4677 - 1008
E-Mail	frank.duennwald@hohenlind.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.hohenlind.de
------------------	---

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH
Institutionskennzeichen	260530476
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	772347000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Werthmannstr. 1 50935 Köln
Postanschrift	Werthmannstr. 1 50935 Köln
Telefon	0221 / 4677 - 0
E-Mail	info@hohenlind.de
Internet	https://www.hohenlind.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Herr Prof. Dr. med. Fritz Fiedler	Chefarzt Anästhesiologie und operative Intensivmedizin	0221 / 4677 - 1701	0221 / 4677 - 1708	fritz.fiedler@hohenlind.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Frau Annette Mentges	Pflegedirektorin	0221 / 4677 - 1945	0221 / 4677 - 1948	annette.mentges@hohenlind.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Herr Frank Dünnwald	Geschäftsführer	0221 / 4677 - 1001	0221 / 4677 - 1008	frank.duennwald@hohenlind.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH. Gesellschafter sind der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V. und die Caritas-Trägergesellschaft West gGmbH, Düren
Art	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	Universität zu Köln

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	z. B. Pflegeberatung für pflegende Angehörige, "Frauengesundheitsforum" des Brustzentrums, Sozialdienst, Patientenseminare der Augenklinik, Naturheilkundliche Seminare, Hohenlinder Onkologietag
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP38	Sehschule/Orthoptik	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP63	Sozialdienst	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM05	Mutter-Kind-Zimmer
NM07	Rooming-in
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)
NM10	Zwei-Bett-Zimmer
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besucher durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen
NM68	Abschiedsraum
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Michael Schmitz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Beauftragter f. Schwerbehinderte
Telefon	0221 / 4677 - 71014
Fax	
E-Mail	michael.schmitz@hohenlind.de

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher
BF11	Besondere personelle Unterstützung
BF14	Arbeit mit Piktogrammen
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF24	Diätische Angebote
BF25	Dolmetscherdienste
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien
FL09	Doktorandenbetreuung

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB12	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent (ATA)
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 392

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	23145
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	130147
Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB)	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	177,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	177,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	14,13
Stationäre Versorgung	163,23

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	94,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	94,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	10,10
Stationäre Versorgung	84,39
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen 0

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,60

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,60

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	340,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	323,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	17,13
Ambulante Versorgung	42,83
Stationäre Versorgung	297,95

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	2,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,80

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	7,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,20
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,55

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	10,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,57
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,60
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	10,17

Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00
----------------------------	------

Pflegefachmänner B.Sc. und Pflegefachfrauen B.Sc.

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00
----------------------------	------

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00
----------------------------	------

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,87
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,87
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,87

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	25,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,27
Stationäre Versorgung	23,81

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	18,73
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,73
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	18,73

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
---	---

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	11,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,29
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	11,29

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	35,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	22,05
Stationäre Versorgung	13,50

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Diätassistentin und Diätassistent (SP04)
Anzahl Vollkräfte	1,57
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,57
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,57
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Orthoptistin und Orthoptist/Augenoptikerin und Augenoptiker (SP19)
Anzahl Vollkräfte	1,47
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,47
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,47
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	10,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	10,61
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)
Anzahl Vollkräfte	1,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,65

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter (SP25)
Anzahl Vollkräfte	2,34
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,34
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,34
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge (SP26)
Anzahl Vollkräfte	0,63
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,63
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,63
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	3,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,60
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Hörgeräteakustikerin und Hörgeräteakustiker (SP30)
Anzahl Vollkräfte	2,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,16
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,16
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)
Anzahl Vollkräfte	11,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	11,72
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)
Anzahl Vollkräfte	13,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,28
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	13,28
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Frau Susanne Hacheney
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Qualitätsmanagement, Sicherheitsmanagement und Notfall- und Katastrophenmanagement
Telefon	0221 4677 71016
Fax	0221 4677 1008
E-Mail	susanne.hacheney@hohenlind.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Geschäftsführung, Ärztliche Direktion, Pflegedirektion, Personalleitung, QM-Abteilung inkl. Sicherheitsmanagerin, Mitarbeitervertretung
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name	Frau Susanne Hacheney
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement, Sicherheitsmanagement und Notfall- und Katastrophenmanagement
Telefon	0221 4677 71016
Fax	0221 4677 1008
E-Mail	susanne.hacheney@hohenlind.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Das Qualitätsmanagement des St. Elisabeth-Krankenhauses, Risikomanagement am St. Elisabeth-Krankenhaus 2023-05-01
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Auszug: Kreißsaal - parallele Sectiones, Organisation der Reanimation, Lebensrettende Sofortmaßnahmen und Reanimation, Reanimation von Neugeborenen, Notfall-Sofortmaßnahmen bei Kontrastmittel-Reaktionen, Notfallmanagement und Prävention im ambulanten Chemotherapie-Zentrum; Schmerzpflaster; 2023-08-01
RM05	Schmerzmanagement	Auszug: Schmerzerfassung und Dokumentation, Schmerzerfassung und Dokumentation bei dementen Personen, Perioperative Schmerztherapie, Schmerzerfassung und Dokumentation (Intensiv-Station); Sicherstellung Schmerzpflaster nach MRT 2023-05-01
RM06	Sturzprophylaxe	Sturzprophylaxe im St .Elisabeth-Krankenhaus 2018-10-01
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Dekubitus-Management 2019-02-12
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Grundsätze zur mechanischen Fixierung, Durchführung und Pflege bei mechanischen Fixierungen 2016-04-11
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Umgang mit aktiven Medizinprodukten 2019-01-24
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	☐ Tumorkonferenzen ☐ Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen ☐ Pathologiebesprechungen ☐ Palliativbesprechungen ☐ Qualitätszirkel ☐ Andere Ethische Fallbesprechungen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	OP-Checkliste Team Time Out, Konserven Anforderung vor operativen Eingriffen 2021-06-17
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Präoperative Checkliste 2023-06-12
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Präoperative Checkliste und OP-Checkliste (Team-Time-Out) 2023-06-12
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Auszug: Postoperative Versorgung, Allgemeine pflegerische postoperative Maßnahmen, Therapie von postoperativem Erbrechen und Übelkeit, Vorgehen bei postoperativem Fieber, Postoperatives Vorgehen nach Darmoperationen, Postoperative Verweildauer nach gynäkologischen/geburtshilflichen Eingriffen 2020-09-10

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM18	Entlassungsmanagement	Entlassungsmanagement, Internes Audit zum Entlassungsmanagement, Dokumentenprüfung (inkl. Entlassbrief), VA Erstellung Entlassbrief, Checkliste Entlassung STP; Masterarbeit zum Entlassmanagement; Internes Audit Entlassmanagement 2022-01-20

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	☐ Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	☐ Ja
Tagungsfrequenz	andere Frequenz
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Zahlreiche Maßnahmen, siehe hierzu pCC-Qualitätsbericht der Rezertifizierung 2022: https://www.procum-cert.de/fileadmin/Dateien/Qualitaetsberichte/2022/KN_2105Qualitaetsbericht_Endversion_2022St._Elisabeth-KH_Koeln.pdf

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2023-05-11
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	☐ Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	☐ Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF06	CIRS NRW (Ärztckammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Apothekerkammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer)

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygieniker und Krankenhaustygienikerinnen	1	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	10	1 leitender hygienebeauftragter Arzt + 9 Abteilungsbeauftragte
Hygienefachkräfte (HFK)	3	
Hygienebeauftragte in der Pflege	31	
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	☐ Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission		quartalsweise

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Herr Prof. Dr. med. Fritz Fiedler
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Anästhesie und operative Intensivmedizin

Telefon	0221 4677 1701
Fax	0221 4677 1708
E-Mail	fritz.fiedler@hohenlind.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt?	ja
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	ja
Beachtung der Einwirkzeit	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	ja

Standard Liegedauer ZVK

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	nein
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe?	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	ja
Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	nein

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	ja
--	----

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgeminstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminstationen	27 ml/Patiententag

Ist eine Intensivstation vorhanden?	Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	103 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten?	ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	☐ CDAD-KISS ☐ HAND-KISS ☐ MRSA-KISS ☐ OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE-Netz Regio Rhein-Ahr	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Bronze	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	monatlich	
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	monatlich	alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einmal im Monat; Sitzung Hygienebeauftragte Ärztinnen und Ärzte; Treffen Hygienebeauftragte in der Pflege

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Bewerdeausswertung)	ja	Das Konzept ist im Intranet für jeden Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin einsehbar und wird 1-2 mal im Jahr bei einer innerbetrieblichen Fortbildung vorgestellt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	ja	

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	ja	http://www.hohenlind.de/krankenhaus/lob-und-kritik/
Patientenbefragungen	ja	Interne Patientenbefragungen werden kontinuierlich durchgeführt. Darüber hinaus findet in einem Turnus von drei Jahren eine externe Patientenbefragung statt.
Einweiserbefragungen	ja	In einem Turnus von drei Jahren werden alle Einweiser strukturiert befragt.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Carolin Laumann	Beschwerdemanagerin	0221 4677 71007		carolin.laumann@hohenlind.de
Frances Ngucavila	Beschwerdemanagerin	0221 4677 1005		frances.ngucavila@hohenlind.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Markus Thie	Patientenfürsprecher	0221 9436880		markus.thie@stb-thie.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht? ja – Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Name	Frau Susanne Hacheney
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Qualitätsmanagement, Sicherheitsmanagement und Notfall- und Katastrophenmanagement
Telefon	0221 4677 71016
Fax	0221 4677 1008
E-Mail	susanne.hacheney@hohenlind.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker

5

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen:
Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Anamnesebogen Medizinische Klinik (Dok. Nr. 21997) 2019-01-03	Beispieldokument - fachabteilungsbezogen standardisiert
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe –Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Schmerzerfassung und Dokumentation bei Pat. mit Demenz (Dok. Nr. 7742) 2017-11-28	Beispieldokument - fachabteilungsbezogen standardisiert
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	Pocket Card Antibiotika (Dok.-Nr: 32235) Schmerzschema (Dok.-Nr: 5872) Schlafstandard Hohenlind (Dok.-Nr: 24275) 2023-07-20	Im Intranet findet sich das Hohenlinder Schmerzschema bzw. die Schmerzschema der einzelnen Abteilungen - außerdem dort: der Schlafstandard (jetzt auch von der Startseite AID abrufbar!!)
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	☐ Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung ☐ Zubereitung durch pharmazeutisches Personal ☐ Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen ☐ Sonstige Berücksichtigung der Leitlinien der Bundesapothekenkammer (BAK)	
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	☐ Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) ☐ Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) MUSE ®	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	☐ Fallbesprechungen ☐ Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung ☐ Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) ☐ Teilnahme an einem einrichtungsüber-greifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2) ☐ andere Maßnahme Auseinander von Stoffen	Bei nur wöchentlich einzunehmenden Arzneimitteln (MTX, hochdosiert Vit. D3, etc.) einzeln wir die Stoffe aus und geben sie mit Etikett ab, sofern wir Kenntnis von der Gabe haben.
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	☐ Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs ☐ Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen ☐ bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt

Gemäß § 4 Absatz 2 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben Einrichtungen die Prävention von und Intervention bei Gewalt und Missbrauch als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorzusehen. Ziel ist es, Missbrauch und Gewalt insbesondere gegenüber vulnerablen Patientengruppen, wie beispielsweise Kindern und Jugendlichen oder hilfsbedürftigen Personen, vorzubeugen, zu erkennen, adäquat darauf zu reagieren und auch innerhalb der Einrichtung zu verhindern. Das jeweilige Vorgehen wird an Einrichtungsgröße, Leistungsspektrum und den Patientinnen und Patienten ausgerichtet, um so passgenaue Lösungen zur Sensibilisierung der Teams sowie weitere geeignete vorbeugende und intervenierende Maßnahmen festzulegen. Dies können u. a. Informationsmaterialien, Kontaktadressen, Schulungen/Fortbildungen, Verhaltenskodizes, Handlungsempfehlungen/Interventionspläne oder umfassende Schutzkonzepte sein.

Werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen zu Missbrauch und Gewalt als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorgesehen?

Ja

Werden Kinder und/oder Jugendliche versorgt?

Ja

Integriert in das Institutionelle Schutzkonzept (ISK) des Hauses

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
SK01	Informationsgewinnung zur Thematik		Informations- und Schulungsmaterial steht im Intranet (Dok. Nr. 42057) zur Verfügung
SK02	Fortbildungen der Mitarbeiter/-innen		Verpflichtendes E-learning-Modul zur "Prävention (sexualisierter) Gewalt im Krankenhaus", weitere Schulungsangebote in Präsenz
SK03	Aufklärung		Individuelle Schulungsangebote und Kontaktadressen liegen vor

SK04	Verhaltenskodex mit Regeln zum achtsamen Umgang mit Kindern und Jugendlichen	2023-04-15	Bestandteil des Institutionellen Schutzkonzeptes
SK05	Altersangemessene Beschwerdemöglichkeiten		Gespräch mit Beteiligten/Ansprechpartnern vor Ort; Ausfüllen eines Papierzettels und Einwurf in einen Briefkasten
SK06	Spezielle Vorgaben zur Personalauswahl		Einbau diverser Prüfmechanismen
SK07	Sonstiges		Ständige Sensibilität und Aufmerksamkeit bei allen Beteiligten
SK08	Interventionsplan/Verbindliches Verfahren zum Vorgehen in Kinderschutzfällen und insbesondere beim Verdacht auf (sexuelle) Gewalt	2023-04-15	Institutionelles Schutzkonzept (ISK) Hohenlind mit Handlungsleitfäden
SK09	Sonstiges		Flyer "Prävention (sexualisierter) Gewalt" mit Ansprechpartnern in allen Fachbereichen; Präventionsbeauftragte im Haus; Handreichung zur Prävention sex. Übergriffe im KH; Meldebogen zu "Gewalt und Aggression" inkl. laufenden Auswertungen; Arbeitskreis zur Prävention von (sexualisierter) Gewalt;
SK10	Handlungsempfehlungen zum Umgang/ zur Aufarbeitung aufgetretener Fälle	2023-04-15	Diverse Handlungsleitfäden liegen vor

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	24h
AA01	Angiographiegerät/DSA (X)	Ja
AA08	Computertomograph (CT) (X)	Ja
AA09	Druckkammer für hyperbare Sauerstofftherapie	Ja
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG) (X)	Ja
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren (X)	Ja
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	keine Angabe erforderlich
AA21	Lithotripter (ESWL)	keine Angabe erforderlich
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT) (X)	Ja
AA23	Mammographiegerät	keine Angabe erforderlich
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	keine Angabe erforderlich
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	keine Angabe erforderlich
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	keine Angabe erforderlich
AA50	Kapselendoskop	keine Angabe erforderlich
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	keine Angabe erforderlich
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	keine Angabe erforderlich

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.

Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	nein
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	ja

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Medizinische Klinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Medizinische Klinik
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Priv.-Doz. Dr. med. Beate Appenrodt
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin der Medizinischen Klinik
Telefon	0221 / 4677 - 1101
Fax	0221 / 4677 - 1108
E-Mail	beate.appenrodt@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/innere-medizin/

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Ja
Kommentar/Erläuterung	Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC05	Schrittmachereingriffe
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
VI20	Intensivmedizin
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI27	Spezialsprechstunde
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin
VI35	Endoskopie
VI38	Palliativmedizin
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie
VI42	Transfusionsmedizin
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
VN22	Schlafmedizin
VR02	Native Sonographie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VR04	Duplexsonographie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel
VR06	Endosonographie
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3995
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
G47	246	Schlafstörungen
I50	240	Herzinsuffizienz
K29	101	Gastritis und Duodenitis
I48	100	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
J18	98	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
D12	82	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
K80	76	Cholelithiasis
C25	75	Bösartige Neubildung des Pankreas
J44	75	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
D50	71	Eisenmangelanämie
N39	71	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C34	70	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
J12	68	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
A09	63	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
R55	63	Synkope und Kollaps
K70	62	Alkoholische Leberkrankheit
E86	57	Volumenmangel
E87	57	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
I10	57	Essentielle (primäre) Hypertonie

ICD-10	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D37	53	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
C18	50	Bösartige Neubildung des Kolons
K56	50	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
C83	49	Nicht follikuläres Lymphom
K85	47	Akute Pankreatitis
N17	44	Akutes Nierenversagen
C50	42	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
I26	42	Lungenembolie
K92	42	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
K22	40	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
A49	38	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
K57	36	Divertikelkrankheit des Darmes
C16	35	Bösartige Neubildung des Magens
C22	33	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
K25	33	Ulcus ventriculi
C78	31	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
K83	31	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
E11	30	Diabetes mellitus, Typ 2
C20	29	Bösartige Neubildung des Rektums
A04	28	Sonstige bakterielle Darminfektionen
J69	28	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
A41	26	Sonstige Sepsis
R53	25	Unwohlsein und Ermüdung
R63	24	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
I21	23	Akuter Myokardinfarkt
F10	22	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K31	22	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K86	22	Sonstige Krankheiten des Pankreas
K21	20	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K59	20	Sonstige funktionelle Darmstörungen
B99	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
R10	19	Bauch- und Beckenschmerzen
K26	18	Ulcus duodeni
K51	18	Colitis ulcerosa
K52	18	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55	18	Gefäßkrankheiten des Darmes
F03	17	Nicht näher bezeichnete Demenz
I95	17	Hypotonie
J10	17	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
K50	17	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
R40	17	Somnolenz, Sopor und Koma
C24	16	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
K74	16	Fibrose und Zirrhose der Leber
J15	15	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
I47	14	Paroxysmale Tachykardie
R05	14	Husten
R19	13	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R50	13	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
A46	12	Erysipel [Wundrose]
C80	12	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
G20	12	Primäres Parkinson-Syndrom
I80	12	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J90	12	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K71	12	Toxische Leberkrankheit
R11	12	Übelkeit und Erbrechen
S06	12	Intrakranielle Verletzung
A08	11	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
C56	11	Bösartige Neubildung des Ovars
C90	11	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
E10	11	Diabetes mellitus, Typ 1
E66	11	Adipositas

ICD-10	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K63	11	Sonstige Krankheiten des Darmes
K75	11	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
R07	11	Hals- und Brustschmerzen
R13	11	Dysphagie
R42	11	Schwindel und Taumel
C61	10	Bösartige Neubildung der Prostata
C91	10	Lymphatische Leukämie
J16	10	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
T18	10	Fremdkörper im Verdauungstrakt
B34	9	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
C82	9	Follikuläres Lymphom
D13	9	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D38	9	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D46	9	Myelodysplastische Syndrome
F05	9	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
H81	9	Störungen der Vestibularfunktion
M35	9	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M79	9	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R00	9	Störungen des Herzschlages
R04	9	Blutung aus den Atemwegen
R06	9	Störungen der Atmung
B02	8	Zoster [Herpes zoster]
F41	8	Andere Angststörungen
I49	8	Sonstige kardiale Arrhythmien
K62	8	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
R29	8	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
C86	7	Weitere spezifizierte T/NK-Zell-Lymphome
G30	7	Alzheimer-Krankheit
I20	7	Angina pectoris
J22	7	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
J45	7	Asthma bronchiale
N10	7	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N18	7	Chronische Nierenkrankheit
T79	7	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
C67	6	Bösartige Neubildung der Harnblase
C79	6	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C85	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D61	6	Sonstige aplastische Anämien
D64	6	Sonstige Anämien
I44	6	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
J86	6	Pyothorax
K58	6	Reizdarmsyndrom
K76	6	Sonstige Krankheiten der Leber
R18	6	Aszites
R51	6	Kopfschmerz
T42	6	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
C15	5	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C17	5	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C92	5	Myeloische Leukämie
D47	5	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D51	5	Vitamin-B12-Mangelanämie
D69	5	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
J96	5	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
L03	5	Phlegmone
T75	5	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T78	5	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-632	1262	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	921	Diagnostische Koloskopie
1-440	853	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-055	736	Endosonographie der Gallenwege und der Leber
8-930	523	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-513	476	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-98g	412	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-469	403	Andere Operationen am Darm
3-056	375	Endosonographie des Pankreas
1-444	363	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-051	356	Endosonographie des Ösophagus
3-053	356	Endosonographie des Magens
3-054	354	Endosonographie des Duodenum
3-05a	351	Endosonographie des Retroperitonealraumes
8-980	310	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-790	295	Polysomnographie
8-800	294	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-717	273	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
5-452	251	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-152	216	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-640	186	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-710	186	Ganzkörperplethysmographie
8-153	186	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
3-034	184	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
1-620	160	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-844	159	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-035	143	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
1-442	130	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-845	111	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
8-543	108	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
1-853	107	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-547	105	Andere Immuntherapie
8-706	98	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-640	85	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
5-429	82	Andere Operationen am Ösophagus
5-449	82	Andere Operationen am Magen
3-052	81	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
6-002	77	Applikation von Medikamenten, Liste 2
1-266	71	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-651	69	Diagnostische Sigmoideoskopie
5-431	65	Gastrostomie
5-399	64	Andere Operationen an Blutgefäßen
6-001	59	Applikation von Medikamenten, Liste 1
1-424	50	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-542	48	Nicht komplexe Chemotherapie
8-713	48	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-522	45	Hochvoltstrahlentherapie
8-771	42	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-812	42	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-144	39	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-430	38	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
5-489	38	Andere Operation am Rektum
5-482	37	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-701	37	Einfache endotracheale Intubation
1-635	31	Diagnostische Jejunoskopie
1-447	29	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-791	26	Kardiorespiratorische Polygraphie
3-058	26	Endosonographie des Rektums
1-480	24	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-631	23	Diagnostische Ösophagogastroskopie
3-030	22	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-987	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-451	20	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
1-426	18	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-100	17	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
5-433	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
1-432	14	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-642	14	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-654	14	Diagnostische Rektoskopie
5-377	14	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-900	14	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-020	14	Therapeutische Injektion
1-63a	13	Kapselendoskopie des Dünndarmes
1-941	13	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neubildungen
3-05f	13	Transbronchiale Endosonographie
5-934	13	Verwendung von MRT-fähigem Material
5-526	12	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-572	12	Zystostomie
1-490	10	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
6-008	10	Applikation von Medikamenten, Liste 8
8-179	10	Andere therapeutische Spülungen
1-630	9	Diagnostische Ösophagoskopie
5-529	9	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
6-004	9	Applikation von Medikamenten, Liste 4
6-009	9	Applikation von Medikamenten, Liste 9
8-810	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-204	8	Untersuchung des Liquorsystems
5-983	8	Reoperation
8-148	8	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
1-445	7	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-652	7	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
5-378	7	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
6-003	7	Applikation von Medikamenten, Liste 3
6-005	7	Applikation von Medikamenten, Liste 5
6-007	7	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-173	7	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle
8-716	7	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
1-273	6	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-492	6	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-795	6	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)/multipler Wachbleibetest (MWT)
5-892	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
6-00a	6	Applikation von Medikamenten, Liste 10
8-700	6	Offenhalten der oberen Atemwege
1-431	5	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen
1-636	5	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-638	5	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
1-641	5	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
8-159	5	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-831	5	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-853	5	Hämofiltration

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leisten	Kommentar / Erläuterung
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Tumor-Ambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Medizinische Ambulanz		Diagnostik und Therapie internistischer Notfälle
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		
AM17	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V	Tumorambulanz		

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	498	Diagnostische Koloskopie
5-452	218	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-444	165	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-378	47	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-429	19	Andere Operationen am Ösophagus
5-513	10	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	25,95
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,95
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	25,95
Fälle je VK/Person	153,9

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	13,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	13,22
Fälle je VK/Person	302,19

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF52	Ernährungsmedizin	
ZF61	Klinische Akut- und Notfallmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	67,56
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	65,66
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,90
Ambulante Versorgung	17,07
Stationäre Versorgung	50,49
Fälle je VK/Person	79,12

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,50
Fälle je VK/Person	7990,00

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	5,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,60
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,21
Fälle je VK/Person	766,79

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,10
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,10
Fälle je VK/Person	3631,81

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	2,10
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,10
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,10
Fälle je VK/Person	1902,38

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	5,14
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,14
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	4,00
Stationäre Versorgung	1,14
Fälle je VK/Person	3504,38

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50
--	-------

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ18	Pflege in der Endoskopie
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care

B-[2].1 Chirurgische Klinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Chirurgische Klinik
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Christian Krieglstein
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Chirurgischen Klinik
Telefon	0221 / 4677 - 1201
Fax	0221 / 4677 - 1208
E-Mail	christian.krieglstein@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/chirurgie/

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Ja
Kommentar/Erläuterung	Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC58	Spezialsprechstunde	Portsprechstunde, Schilddrüsensprechstunde, Proktologische Sprechstunde, Gefäßsprechstunde, Darmzentrum-Sprechstunde, Unfallchirurgische Sprechstunde
VC59	Mediastinoskopie	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO14	Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl

3484

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K80	429	Cholelithiasis
K40	316	Hernia inguinalis
K57	244	Divertikelkrankheit des Darmes
S72	157	Fraktur des Femurs
S00	148	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
K35	146	Akute Appendizitis
S52	100	Fraktur des Unterarmes
S82	89	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S06	88	Intrakranielle Verletzung
K56	85	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
S42	79	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
K43	69	Hernia ventralis
C18	65	Bösartige Neubildung des Kolons
S32	56	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
L03	51	Phlegmone
K61	48	Abszess in der Anal- und Rektalregion
C20	45	Bösartige Neubildung des Rektums
K42	45	Hernia umbilicalis
K81	44	Cholezystitis
A46	41	Erysipel [Wundrose]
I70	40	Atherosklerose
K64	38	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
S22	38	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M54	36	Rückenschmerzen
K60	34	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
L02	31	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M70	28	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
R10	27	Bauch- und Beckenschmerzen
E04	26	Sonstige nichttoxische Struma
D12	25	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
C25	24	Bösartige Neubildung des Pankreas
I83	23	Varizen der unteren Extremitäten
M51	23	Sonstige Bandscheibenschäden
S30	23	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
D17	20	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K62	19	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
C16	18	Bösartige Neubildung des Magens
T81	17	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T84	15	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
D37	14	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
L89	13	Dekubitalgeschwür und Druckzone
S80	13	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
K55	12	Gefäßkrankheiten des Darmes
K44	11	Hernia diaphragmatica
S43	11	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
C79	10	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
K63	10	Sonstige Krankheiten des Darmes
K91	10	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M80	10	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S20	10	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S70	10	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
J93	9	Pneumothorax
K65	9	Peritonitis
K29	8	Gastritis und Duodenitis

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K37	8	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K85	8	Akute Pankreatitis
L72	8	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
S62	8	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
T82	8	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C50	7	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C78	7	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D34	7	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
E11	7	Diabetes mellitus, Typ 2
K36	7	Sonstige Appendizitis
K41	7	Hernia femoralis
M84	7	Veränderungen der Knochenkontinuität
S81	7	Offene Wunde des Unterschenkels
C21	6	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C24	6	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
K21	6	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K52	6	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K86	6	Sonstige Krankheiten des Pankreas
M25	6	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M48	6	Sonstige Spondylopathien
S02	6	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S13	6	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S92	6	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
C22	5	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C77	5	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
K59	5	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L05	5	Pilonidalzyste
L98	5	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M19	5	Sonstige Arthrose
M20	5	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M79	5	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S86	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-511	535	Cholezystektomie
8-930	428	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-932	411	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-530	317	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-983	210	Reoperation
8-980	197	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-469	192	Andere Operationen am Darm
5-793	171	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-910	164	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-470	162	Appendektomie
5-455	143	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-894	141	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	135	Temporäre Weichteildeckung
8-800	133	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-790	117	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-98c	114	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
1-771	108	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
5-896	102	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	101	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-534	98	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-572	97	Zystostomie
8-190	96	Spezielle Verbandstechniken

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	90	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-794	80	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-490	76	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-536	68	Verschluss einer Narbenhernie
5-467	66	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-820	63	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
1-654	60	Diagnostische Rektoskopie
5-892	59	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-543	53	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
1-653	45	Diagnostische Proktoskopie
5-493	44	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-454	42	Resektion des Dünndarmes
5-069	40	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-541	40	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-462	39	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs
5-491	38	Operative Behandlung von Analfisteln
5-407	37	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-795	36	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-399	34	Andere Operationen an Blutgefäßen
8-191	34	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-385	32	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-569	32	Andere Operationen am Ureter
5-524	31	Partielle Resektion des Pankreas
5-061	30	Hemithyreoidektomie
5-484	29	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-859	29	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-465	27	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-492	27	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
8-192	27	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-201	27	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-471	24	Simultane Appendektomie
5-549	24	Andere Bauchoperationen
5-800	24	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
8-144	23	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-694	21	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-460	20	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-531	20	Verschluss einer Hernia femoralis
8-701	19	Einfache endotracheale Intubation
8-812	19	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-79b	17	Offene Reposition einer Gelenkluxation
8-98g	17	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-791	16	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-821	16	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-706	16	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-401	14	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-535	14	Verschluss einer Hernia epigastrica
6-003	14	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-148	14	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-810	14	Transfusion von Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-559	13	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-406	13	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-855	13	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-865	13	Amputation und Exartikulation Fuß

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-895	13	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-056	12	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-464	12	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-501	12	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-542	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-785	12	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
8-125	12	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-146	11	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
1-449	10	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen
5-063	10	Thyreoidektomie
5-459	10	Bypass-Anastomose des Darmes
5-796	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-824	10	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-840	10	Operationen an Sehnen der Hand
5-850	10	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-987	10	Anwendung eines OP-Roboters
8-713	10	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
5-381	9	Endarteriektomie
5-448	9	Andere Rekonstruktion am Magen
5-482	9	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-486	9	Rekonstruktion des Rektums
5-538	9	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-780	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-388	8	Naht von Blutgefäßen
5-413	8	Splenektomie
5-450	8	Inzision des Darmes
5-788	8	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-792	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-801	8	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
8-179	8	Andere therapeutische Spülungen
5-445	7	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]
5-485	7	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-786	7	Osteosyntheseverfahren
5-829	7	Andere gelenkplastische Eingriffe
1-697	6	Diagnostische Arthroskopie
5-496	6	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-783	6	Entnahme eines Knochentransplantates
5-808	6	Offen chirurgische Arthrodesen
5-812	6	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
8-900	6	Intravenöse Anästhesie
1-551	5	Biopsie an der Leber durch Inzision
5-433	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-512	5	Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym)
5-546	5	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-78a	5	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-810	5	Arthroskopische Gelenkoperation
5-853	5	Rekonstruktion von Muskeln
5-866	5	Revision eines Amputationsgebietes
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leisten	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV	KV-Ambulanz		Ambulante Nachbehandlung von Tumorkranken sowie nach Überweisung

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote ne Leistungen	Kommentar / Erläuterung
	(besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)			durch niedergelassenen Chirurgen oder Orthopäden
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Allgemeine Notfallambulanz		Diagnostik und Therapie chirurgischer Notfälle
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	Durchgangsarzt-Sprechstunde		Beratung, Indikationsstellung und Betreuung bei Betriebs- und Arbeitsunfällen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-399	506	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-787	76	Entfernung von Osteosynthesematerial
1-502	29	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-650	18	Diagnostische Koloskopie
5-790	15	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-056	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-378	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-452	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-201	8	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
5-812	6	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-841	6	Operationen an Bändern der Hand
5-849	5	Andere Operationen an der Hand

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	20,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,48
Stationäre Versorgung	18,76
Fälle je VK/Person	185,71

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	11,06
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,06
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	10,06
Fälle je VK/Person	346,32
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF31	Phlebologie
ZF34	Proktologie
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF44	Sportmedizin
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie
ZF52	Ernährungsmedizin
ZF61	Klinische Akut- und Notfallmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	60,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	59,01
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,52
Ambulante Versorgung	8,43
Stationäre Versorgung	52,10
Fälle je VK/Person	66,87

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	2,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,90
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,00
Fälle je VK/Person	1742,00

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	5,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	1,27
Stationäre Versorgung	4,51
Fälle je VK/Person	772,50

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	3484,00

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	3,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,00
Fälle je VK/Person	1161,33

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-[3].1 Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Daniel Rein
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Telefon	0221 / 4677 - 1301
Fax	0221 / 4677 - 1308
E-Mail	daniel.rein@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/gynaekologie-geburtshilfe/

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG15	Spezialsprechstunde	Endometriosesprechstunde, Inkontinenzsprechstunde, Hebammensprechstunde, geburtshilfliche Sprechstunde
VG16	Urogynäkologie	

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	4706
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Z38	1301	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O80	929	Spontangeburt eines Einlings
D25	183	Leiomyom des Uterus
O68	176	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
N80	161	Endometriose
D27	158	Gutartige Neubildung des Ovars
O34	132	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
N81	105	Genitalprolaps bei der Frau
O75	102	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
P22	91	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
O99	89	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
N83	81	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
C56	79	Bösartige Neubildung des Ovars
C54	75	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
O64	75	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus
C51	55	Bösartige Neubildung der Vulva
N84	48	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
P08	46	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
O00	45	Extrauterin gravidität
C53	43	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
N85	38	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
P05	36	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
P07	32	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
P59	30	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
N90	23	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N39	22	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
D07	21	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane
O06	21	Nicht näher bezeichneter Abort
T81	21	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C79	19	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D06	19	Carcinoma in situ der Cervix uteri
N70	18	Salpingitis und Oophoritis
O14	18	Präeklampsie
N87	17	Dysplasie der Cervix uteri
O32	17	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus
O47	16	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O66	16	Sonstiges Geburtshindernis
O21	15	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O41	15	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O02	13	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O26	13	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O28	13	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O61	13	Misslungene Geburtseinleitung
O91	13	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
P70	13	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
N92	11	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
Q50	11	Angeborene Fehlbildungen der Ovarien, der Tubae uterinae und der Ligg. lata uteri
N95	9	Klimakterische Störungen
N89	8	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
P12	8	Geburtsverletzung der behaarten Kopfhaut
N76	7	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
O13	7	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
D39	6	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
N97	6	Sterilität der Frau
O46	6	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
C52	5	Bösartige Neubildung der Vagina
L90	5	Atrophische Hautkrankheiten
N82	5	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
N88	5	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Cervix uteri
O44	5	Placenta praevia
O72	5	Postpartale Blutung
R10	5	Bauch- und Beckenschmerzen

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-262	1575	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
1-208	1380	Registrierung evozierter Potenziale
5-758	1240	Rekonstruktion weiblicher Genitalorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
9-260	805	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-749	665	Andere Sectio caesarea
8-910	494	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-469	349	Andere Operationen am Darm
5-681	349	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-704	274	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-569	271	Andere Operationen am Ureter
5-661	249	Salpingektomie
5-653	236	Salpingoovariektomie
5-683	231	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-702	226	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-651	190	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-682	129	Subtotale Uterusexstirpation
5-728	127	Vakuumentbindung
5-712	125	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-756	119	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
9-261	119	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
1-471	118	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-672	113	Diagnostische Hysteroskopie
8-930	98	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-738	93	Episiotomie und Naht
8-515	88	Partus mit Manualhilfe
8-020	81	Therapeutische Injektion
5-983	78	Reoperation
5-401	76	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
8-98g	73	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-932	71	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-730	70	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-406	57	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-543	57	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
8-800	56	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-667	55	Insufflation der Tubae uterinae
5-985	55	Lasertechnik
5-759	49	Andere geburtshilfliche Operationen
8-980	46	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-744	44	Operationen bei Extrauterin gravidität
1-559	43	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-665	40	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-690	40	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-472	39	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-714	39	Vulvektomie
5-657	36	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-671	36	Konisation der Cervix uteri
1-694	33	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
8-560	31	Lichttherapie
5-989	28	Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren
5-547	25	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-595	24	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation
5-471	22	Simultane Appendektomie
5-652	21	Ovariektomie
5-986	21	Minimalinvasive Technik
5-706	17	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
5-716	17	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
5-933	17	Verwendung von Membranen oder sonstigen Materialien zur Prophylaxe von Adhäsionen
8-506	17	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-510	17	Manipulation am Fetus vor der Geburt
5-593	16	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-894	16	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	16	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-810	15	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-853	14	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
5-691	14	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-684	12	Zervixstumpfexstirpation
5-892	12	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-987	11	Anwendung eines OP-Roboters
8-504	10	Tamponade einer vaginalen Blutung
1-470	9	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Genitalorganen
5-685	9	Radikale Uterusexstirpation

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-896	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-399	8	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-402	8	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-650	8	Inzision des Ovars
5-711	8	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
8-706	8	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-711	8	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
5-656	7	Plastische Rekonstruktion des Ovars
5-687	7	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens
1-572	6	Biopsie an der Vagina durch Inzision
5-549	6	Andere Bauchoperationen
5-916	6	Temporäre Weichteildeckung
8-153	6	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-159	6	Andere therapeutische perkutane Punktion
5-404	5	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-599	5	Andere Operationen am Harntrakt

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leisten	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)		◦ Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Urogynäkologie (VG16)	
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Tumorambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		Diagnostik, Therapie und Betreuung bei gynäkologischen, schwangerschafts- und entbindungsbezogenen Fragestellungen
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		Diagnostik und Therapie von gynäkologischen Notfällen
AM08	Notfallambulanz (24h)	Kreißsaal		Schwangerschaftsbetreuung und Entbindung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach §	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote ne Leistungen	Kommentar / Erläuterung
	115a SGB V			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-671	386	Konisation der Cervix uteri
5-690	206	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-471	204	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-672	118	Diagnostische Hysteroskopie
5-681	109	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
1-694	41	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-702	39	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
1-472	38	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-711	33	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-651	20	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-469	16	Andere Operationen am Darm
5-691	14	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-653	8	Salpingoovariektomie
5-661	6	Salpingektomie
5-492	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	19,99
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,99
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,53
Stationäre Versorgung	18,46
Fälle je VK/Person	254,92

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	9,82
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,82
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	8,82
Fälle je VK/Person	533,56

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF30	Palliativmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	26,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	24,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,63
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	26,88
Fälle je VK/Person	175,07

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	5,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,20
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,11
Fälle je VK/Person	920,93

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,80
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,80
Fälle je VK/Person	5882,50

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	3,93
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,93
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,93
Fälle je VK/Person	1197,45

Hebammen und Entbindungspfleger

Anzahl Vollkräfte	18,73
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,73
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	18,73
Fälle je VK/Person	251,25

Beleghebammen und -entbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
---	---

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	0,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,60
Fälle je VK/Person	7843,33

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	4,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,28
Stationäre Versorgung	3,32
Fälle je VK/Person	1417,46

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement

B-[4].1 Brustzentrum (Senologie)

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Brustzentrum (Senologie)
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Claudia Schumacher
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin des Brustzentrums
Telefon	0221 / 4677 - 2301
Fax	0221 / 4677 - 2308
E-Mail	claudia.schumacher@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/brustzentrum-senologie/

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Ja
Kommentar/Erläuterung	Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC68	Mammachirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
VR45	Intraoperative Bestrahlung

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1385
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C50	923	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D05	103	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D24	74	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
N64	41	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N60	34	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendifferenzierung]
N62	32	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
C79	31	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D48	27	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C78	26	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
T85	26	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T81	19	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
N61	10	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
C77	6	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-870	832	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-401	584	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
3-760	378	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
3-036	288	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
5-983	218	Reoperation
5-889	191	Andere Operationen an der Mamma
5-989	185	Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren
5-872	154	(Modifizierte radikale) Mastektomie
8-159	82	Andere therapeutische perkutane Punktion
5-884	81	Mammareduktionsplastik
5-406	67	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-877	65	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
5-886	51	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-894	50	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-932	44	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-882	42	Operationen an der Brustwarze
5-399	37	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-881	31	Inzision der Mamma
5-911	27	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-343	23	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-407	23	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-546	23	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-885	23	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
5-892	22	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-984	22	Mikrochirurgische Technik
8-98g	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-895	19	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	18	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-916	18	Temporäre Weichteildeckung
8-930	16	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-493	15	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
5-402	15	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-890	15	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut
5-883	14	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma
1-432	13	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
5-874	9	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
5-903	9	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-542	9	Nicht komplexe Chemotherapie
8-800	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-404	7	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
8-148	6	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
5-879	5	Anderer Exzision und Resektion der Mamma
5-896	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-192	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leisten	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)	KV-Ambulanz	◦ Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) ◦ Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)	
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Senologische Ambulanz		Diagnostik und Therapie von Brusterkrankungen, ambulante Chemotherapie
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	◦ Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) ◦ Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)	Vor- und Nachbehandlung gutartiger und bösartiger Brusterkrankungen inklusive Rekonstruktion und Formveränderung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-870	80	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	15,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,49
Stationäre Versorgung	13,12
Fälle je VK/Person	105,56

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	13,73
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,73
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,50
Stationäre Versorgung	12,23
Fälle je VK/Person	113,24

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie
ZF27	Naturheilverfahren
ZF30	Palliativmedizin
ZF31	Phlebologie
ZF46	Tropenmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	25,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	24,85
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,63
Ambulante Versorgung	10,04
Stationäre Versorgung	15,44
Fälle je VK/Person	89,70

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,00
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	1385,00

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	2,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,67
Fälle je VK/Person	518,72

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	1385,00

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	10,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	9,38
Stationäre Versorgung	0,82
Fälle je VK/Person	1689,02

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50
--	-------

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care
ZP23	Breast Care Nurse

B-[5].1 Urologische Klinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Urologische Klinik
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Priv.-Doz. Dr. med. Michael Waldner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Urologischen Klinik
Telefon	0221 / 4677 - 1401
Fax	0221 / 4677 - 1408
E-Mail	michael.waldner@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/urologie/

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Ja
Kommentar/Erläuterung	Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC20	Nierenchirurgie
VG07	Inkontinenzchirurgie
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems
VU08	Kinderurologie
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VU13	Tumorchirurgie
VU14	Spezialprechstunde
VU17	Prostatazentrum
VU18	Schmerztherapie
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik

B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3272
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N20	476	Nieren- und Ureterstein
N13	375	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N40	340	Prostatahyperplasie
D09	327	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
C61	273	Bösartige Neubildung der Prostata
C67	178	Bösartige Neubildung der Harnblase
N32	142	Sonstige Krankheiten der Harnblase

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N39	133	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C64	97	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
R31	96	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
C62	66	Bösartige Neubildung des Hodens
N43	59	Hydrozele und Spermatozele
N35	55	Harnröhrenstriktur
A49	43	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
N10	42	Akute tubulointerstitielle Nephritis
D30	40	Gutartige Neubildung der Harnorgane
N41	37	Entzündliche Krankheiten der Prostata
R10	36	Bauch- und Beckenschmerzen
N30	28	Zystitis
R33	28	Harnverhaltung
N45	25	Orchitis und Epididymitis
N21	24	Stein in den unteren Harnwegen
I86	23	Varizen sonstiger Lokalisationen
C65	18	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
T83	17	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
N44	14	Hodentorsion und Hydatidentorsion
C66	13	Bösartige Neubildung des Ureters
D41	13	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Harnorgane
N28	12	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N49	12	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N99	12	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
Z08	12	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
I89	10	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N36	10	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N48	10	Sonstige Krankheiten des Penis
N50	9	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane
R39	8	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
T81	8	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C68	7	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
R93	7	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen
L02	6	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
D29	5	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane
N17	5	Akutes Nierenversagen

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137	832	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-560	692	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-573	685	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-601	453	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
8-132	399	Manipulationen an der Harnblase
5-562	394	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
1-661	381	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-550	340	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-987	318	Anwendung eines OP-Roboters
5-585	303	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
8-930	245	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-604	204	Radikale Prostatovesikulektomie
8-110	200	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-570	185	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-636	180	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-572	150	Zystostomie
8-800	110	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-98b	98	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
8-980	95	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-553	83	Partielle Resektion der Niere
5-985	83	Lasertechnik
8-910	72	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-138	71	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
5-611	57	Operation einer Hydrocele testis
5-983	57	Reoperation
1-460	56	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
5-554	56	Nephrektomie
5-563	56	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie
1-999	53	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen
1-665	52	Diagnostische Ureterorenoskopie
5-469	49	Andere Operationen am Darm
5-631	46	Exzision im Bereich der Epididymis
5-576	45	Zystektomie
5-575	40	Partielle Harnblasenresektion
5-565	39	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
1-464	38	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen
5-578	36	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
8-544	35	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
5-622	34	Orchidektomie
5-640	34	Operationen am Präputium
5-569	31	Andere Operationen am Ureter
8-987	30	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-582	26	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
8-139	22	Andere Manipulationen am Harntrakt
5-552	21	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere
5-610	21	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-581	19	Plastische Meatotomie der Urethra
5-630	19	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-603	18	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
1-693	17	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
5-557	17	Rekonstruktion der Niere
5-561	17	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
5-579	17	Andere Operationen an der Harnblase
5-402	16	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-624	16	Orchidopexie
5-98k	16	Art des Zystoskops
5-612	15	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
8-810	15	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-903	15	(Analgo-)Sedierung
5-406	14	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-471	14	Simultane Appendektomie
5-609	14	Andere Operationen an der Prostata
8-541	14	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
5-530	13	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-916	12	Temporäre Weichteildeckung
8-701	12	Einfache endotracheale Intubation
5-541	11	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-621	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-892	11	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	11	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-859	10	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
1-660	9	Diagnostische Urethrooskopie
3-13g	9	Urethrographie

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-407	9	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-408	9	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
5-568	9	Rekonstruktion des Ureters
5-571	9	Zystotomie [Sectio alta]
5-629	9	Andere Operationen am Hoden
8-148	9	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
3-05c	8	Endosonographie der männlichen Genitalorgane
5-634	8	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus
5-583	7	Urethrektomie als selbständiger Eingriff
8-179	7	Andere therapeutische Spülungen
1-465	6	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
5-577	6	Ersatz der Harnblase
5-584	6	Rekonstruktion der Urethra
5-895	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-100	6	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-812	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-98g	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-466	5	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-565	5	Biopsie am Hoden durch Inzision
1-846	5	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen
5-559	5	Andere Operationen an der Niere
5-593	5	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-607	5	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe
5-641	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis
5-649	5	Andere Operationen am Penis

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)	KV-Ambulanz	
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Onkologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von urologischen Tumorerkrankungen
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Tumorambulanz	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie urologischer Notfälle
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137	760	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
1-661	236	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-572	94	Zystostomie
5-640	79	Operationen am Präputium
5-636	16	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-582	7	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
1-502	5	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
8-110	5	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	15,89
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,89
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,13
Stationäre Versorgung	13,76
Fälle je VK/Person	237,79

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	6,66
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,66
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,50
Stationäre Versorgung	5,16
Fälle je VK/Person	634,10

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ60	Urologie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF04	Andrologie
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	36,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	33,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,21
Ambulante Versorgung	7,29
Stationäre Versorgung	28,84
Fälle je VK/Person	113,45353

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	3272,00

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte 0,00

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte 0,00

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte 0,00

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	2,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,94
Fälle je VK/Person	1112,92

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	1,40
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,40
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,40
Fälle je VK/Person	2337,14

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	2,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,36
Fälle je VK/Person	1386,44

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ18	Pflege in der Endoskopie
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care

B-[6].1 Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Amir Minovi
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Telefon	0221 / 4677 - 1501
Fax	0221 / 4677 - 1508

E-Mail	amir.minovi@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/hno-heilkunde/

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser

Ja

Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
VH04	Mittelohrchirurgie
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge
VH25	Schnarchoperationen

B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 3415

Teilstationäre Fallzahl 0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J34	722	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J35	311	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J32	239	Chronische Sinusitis
J38	163	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
R04	126	Blutung aus den Atemwegen
H71	121	Cholesteatom des Mittelohres
Z08	115	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
H66	108	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
J36	86	Peritonsillarabszess
K14	82	Krankheiten der Zunge
H81	75	Störungen der Vestibularfunktion
J03	64	Akute Tonsillitis
D11	63	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
C32	59	Bösartige Neubildung des Larynx
H74	51	Sonstige Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
H60	44	Otitis externa
K11	44	Krankheiten der Speicheldrüsen

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C09	41	Bösartige Neubildung der Tonsille
H80	38	Otosklerose
H69	35	Sonstige Krankheiten der Tuba auditiva
J39	28	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
H61	27	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
H72	26	Trommelfellperforation
H91	26	Sonstiger Hörverlust
C01	24	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
Q18	22	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
S02	22	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
H65	21	Nichteitrige Otitis media
C13	20	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
R13	20	Dysphagie
D02	18	Carcinoma in situ des Mittelohres und des Atmungssystems
C44	17	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
D36	17	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C77	16	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
D14	16	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
H90	16	Hörverlust durch Schallleitungs- oder Schallempfindungsstörung
R59	16	Lymphknotenvergrößerung
A46	15	Erysipel [Wundrose]
B27	15	Infektiöse Mononukleose
F45	15	Somatoforme Störungen
I88	15	Unspezifische Lymphadenitis
K12	15	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K22	15	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
C80	12	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
J37	12	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
J95	12	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
B02	11	Zoster [Herpes zoster]
C02	11	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
C83	11	Nicht follikuläres Lymphom
H70	11	Mastoiditis und verwandte Zustände
D10	10	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx
J04	10	Akute Laryngitis und Tracheitis
K13	10	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
R49	10	Störungen der Stimme
C10	9	Bösartige Neubildung des Oropharynx
D21	9	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C07	8	Bösartige Neubildung der Parotis
H68	8	Entzündung und Verschluss der Tuba auditiva
J02	8	Akute Pharyngitis
C30	7	Bösartige Neubildung der Nasenhöhle und des Mittelohres
C79	7	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D17	7	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
L02	7	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
J01	6	Akute Sinusitis
C00	5	Bösartige Neubildung der Lippe
C04	5	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C82	5	Follikuläres Lymphom
C85	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D00	5	Carcinoma in situ der Mundhöhle, des Ösophagus und des Magens
D18	5	Hämangiom und Lymphangiom
L04	5	Akute Lymphadenitis
S09	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Kopfes

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-215	809	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-214	753	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
1-245	744	Rhinomanometrie
1-242	740	Audiometrie
5-983	530	Reoperation
1-610	485	Diagnostische Laryngoskopie
1-630	465	Diagnostische Ösophagoskopie
1-611	361	Diagnostische Pharyngoskopie
5-224	267	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-195	243	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
5-200	228	Parazentese [Myringotomie]
5-289	193	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-285	188	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-218	183	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-222	170	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
1-422	145	Biopsie ohne Inzision am Pharynx
5-300	143	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
1-420	135	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle
1-421	135	Biopsie ohne Inzision am Larynx
8-930	133	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-281	125	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
8-500	107	Tamponade einer Nasenblutung
5-262	106	Resektion einer Speicheldrüse
5-209	98	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr
1-208	93	Registrierung evozierter Potenziale
5-221	89	Operationen an der Kieferhöhle
5-401	79	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-403	77	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-194	70	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-280	68	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses
5-210	53	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-185	51	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
1-546	45	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
5-189	43	Andere Operationen am äußeren Ohr
5-203	43	Mastoidektomie
5-181	42	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-985	41	Lasertechnik
9-320	38	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-197	37	Stapesplastik
5-216	37	Reposition einer Nasenfraktur
5-894	35	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-171	34	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-522	32	Hochvoltstrahlentherapie
5-212	31	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-901	29	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-319	28	Andere Operationen an Larynx und Trachea
8-800	27	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-302	26	Andere partielle Laryngektomie
5-223	25	Operationen an der Stirnhöhle
5-402	22	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-202	21	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
1-612	20	Diagnostische Rhinoskopie
5-892	20	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-250	19	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-273	18	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-211	17	Inzision der Nase
5-272	17	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens
8-980	17	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-303	15	Laryngektomie
5-312	15	Permanente Tracheostomie
1-620	13	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-204	12	Rekonstruktion des Mittelohres
5-229	12	Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen
5-261	12	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-292	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx
5-294	12	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
5-987	12	Anwendung eines OP-Roboters
1-414	11	Biopsie ohne Inzision an der Nase
5-291	11	Operationen an Kiemengangsresten
5-311	11	Temporäre Tracheostomie
5-349	11	Andere Operationen am Thorax
1-547	10	Biopsie am Hypopharynx durch Inzision
5-065	10	Exzision des Ductus thyreoglossus
5-399	10	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-852	10	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-549	9	Biopsie am Larynx durch Inzision
5-284	9	Exzision und Destruktion einer Zungengrundtonsille
8-123	9	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-149	9	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage
5-182	8	Resektion der Ohrmuschel
5-201	8	Entfernung einer Paukendrainage
5-213	8	Resektion der Nase
5-230	8	Zahnextraktion
5-895	8	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-021	7	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-180	7	Inzision am äußeren Ohr
5-251	7	Partielle Glossektomie
5-295	7	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]
5-316	7	Rekonstruktion der Trachea
5-184	6	Plastische Korrektur abstehender Ohren
5-217	6	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-270	6	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
5-293	6	Pharyngoplastik
5-275	5	Palatoplastik
5-771	5	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leisungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)	KV-Ambulanz		Diagnostik und Therapie von HNO-Erkrankungen
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Onkologische Ambulanz		Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		Diagnostik und Therapie von HNO-Notfallerkrankungen

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-200	562	Parazentese [Myringotomie]
5-285	269	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-214	80	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-216	72	Reposition einer Nasenfraktur
5-184	34	Plastische Korrektur abstehender Ohren
5-273	27	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-401	15	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-250	12	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-194	9	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-097	7	Blepharoplastik
5-202	5	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	14,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	12,94
Fälle je VK/Person	263,91

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	9,76
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,76
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,60
Stationäre Versorgung	8,16
Fälle je VK/Person	418,50

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	
AQ66	Oralchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF03	Allergologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	30,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	28,16
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,87
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	30,03
Fälle je VK/Person	113,71

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,94
Fälle je VK/Person	3632,97

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,06
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,16
Fälle je VK/Person	21343,75

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	2,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,78
Fälle je VK/Person	1228,41

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	2,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,62
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,62
Fälle je VK/Person	1303,43

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	4,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,16

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	3,19
Stationäre Versorgung	0,97
Fälle je VK/Person	3520,61
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung

B-[7].1 Klinik für Augenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Augenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2700
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Peter Esser
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde
Telefon	0221 / 4677 - 1606
Fax	0221 / 4677 - 1608
E-Mail	peter.esser@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/augenheilkunde/

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Ja
Kommentar/Erläuterung	Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen
VA15	Plastische Chirurgie
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde
VA18	Laserchirurgie des Auges

B-[7].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2616
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H25	651	Cataracta senilis
H40	644	Glaukom
H33	491	Netzhautablösung und Netzhautriss
H35	345	Sonstige Affektionen der Netzhaut
T85	103	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C44	64	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
H43	40	Affektionen des Glaskörpers
H44	34	Affektionen des Augapfels
H26	32	Sonstige Kataraktformen
H34	30	Netzhautgefäßverschluss
H04	29	Affektionen des Tränenapparates
H47	21	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H02	17	Sonstige Affektionen des Augenlides
H16	17	Keratitis
B02	13	Zoster [Herpes zoster]
H18	12	Sonstige Affektionen der Hornhaut
H21	10	Sonstige Affektionen der Iris und des Ziliarkörpers
H20	7	Iridozyklitis
H27	7	Sonstige Affektionen der Linse
H46	7	Neuritis nervi optici

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-220	2344	Messung des Augeninnendruckes
5-984	2094	Mikrochirurgische Technik
5-144	1305	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-158	917	Pars-plana-Vitrektomie
5-154	489	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-149	470	Andere Operationen an der Linse
5-131	248	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen
5-133	211	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-983	203	Reoperation
5-156	196	Andere Operationen an der Retina
5-091	143	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-146	99	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-096	83	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-159	81	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-139	80	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-132	78	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare
5-155	62	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-142	43	Kapsulotomie der Linse
5-147	30	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse
5-137	23	Andere Operationen an der Iris
5-087	14	Dakryozystorhinostomie
5-093	12	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-095	12	Naht des Augenlides
5-097	11	Blepharoplastik
5-125	11	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik
5-086	10	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes
5-124	5	Naht der Kornea
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)	KV-Ambulanz		
AM07	Privatambulanz	Augenlaserzentrum Köln	◦ Laserchirurgie des Auges (VA18)	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		Diagnostik und Therapie von augenärztlichen Notfällen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
H25	651	Cataracta senilis
H40	644	Glaukom
H33	491	Netzhautablösung und Netzhautriss
H35	345	Sonstige Affektionen der Netzhaut
T85	103	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C44	64	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
H43	40	Affektionen des Glaskörpers
H44	34	Affektionen des Augapfels
H26	32	Sonstige Kataraktformen
H34	30	Netzhautgefäßverschluss
H04	29	Affektionen des Tränenapparates
H47	21	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H02	17	Sonstige Affektionen des Augenlides
H16	17	Keratitis
B02	13	Zoster [Herpes zoster]
H18	12	Sonstige Affektionen der Hornhaut
H21	10	Sonstige Affektionen der Iris und des Ziliarkörpers
H20	7	Iridozyklitis
H27	7	Sonstige Affektionen der Linse
H46	7	Neuritis nervi optici

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Ja

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	17,09
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,09

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,50
Stationäre Versorgung	14,59
Fälle je VK/Person	179,30

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	7,54
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,54
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,50
Stationäre Versorgung	6,04
Fälle je VK/Person	433,11

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ04	Augenheilkunde	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	17,85
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,63
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,22
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	17,85
Fälle je VK/Person	146,55

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	2616,00

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,77
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,77
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,77
Fälle je VK/Person	1477,96

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	3,30
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,30
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,30
Fälle je VK/Person	792,72

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	4,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,67
Fälle je VK/Person	560,17

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	5,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	4,20
Stationäre Versorgung	1,33
Fälle je VK/Person	1966,91

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ20	Praxisanleitung	

B-[8].1 Schmerztherapie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Schmerztherapie
Fachabteilungsschlüssel	3753
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Hendric Mittelstaedt
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Oberarzt, Leiter der Schmerztherapie- und Palliativstation
Telefon	0221 / 4677 - 1701
Fax	0221 / 4677 - 1708
E-Mail	hendric.mittelstaedt@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/schmerztherapie-und-palliativstation/

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VI38	Palliativmedizin
VI40	Schmerztherapie
VN23	Schmerztherapie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie
VU18	Schmerztherapie

B-[8].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	272
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M54	76	Rückenschmerzen
C50	22	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C25	20	Bösartige Neubildung des Pankreas
C18	16	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	16	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
M79	16	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
C16	6	Bösartige Neubildung des Magens
C56	6	Bösartige Neubildung des Ovars
C80	6	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C20	5	Bösartige Neubildung des Rektums
C22	5	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C67	5	Bösartige Neubildung der Harnblase
M25	5	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-919	283	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-98h	218	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst
8-98e	143	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
1-910	126	Interdisziplinäre algesiologische Diagnostik
8-918	120	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie
8-910	81	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
1-911	65	Erweiterte apparativ-überwachte interventionelle Schmerzdiagnostik mit standardisierter Erfolgskontrolle
8-914	54	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-800	42	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-153	41	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-930	29	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-915	26	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-853	20	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-522	20	Hochvoltstrahlentherapie
8-542	16	Nicht komplexe Chemotherapie
8-980	15	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-98g	14	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-399	11	Andere Operationen an Blutgefäßen

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-469	8	Andere Operationen am Darm
8-91b	8	Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
5-983	6	Reoperation
6-002	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2
5-572	5	Zystostomie
8-144	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-547	5	Andere Immuntherapie

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Schmerzambulanz		

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	2,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,75
Fälle je VK/Person	98,90

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	2,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,75
Fälle je VK/Person	98,90

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ23	Innere Medizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
ZF73	Psychotherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	12,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,36
Fälle je VK/Person	22,00

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50
--	-------

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-[9].1 Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3650
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Fritz Fiedler
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin
Telefon	0221 / 4677 - 1701
Fax	0221 / 4677 - 1708
E-Mail	fritz.fiedler@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/anaesthesiologie-und-intensivmedizin/

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Ja
Kommentar/Erläuterung	Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	

B-[9].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Die Fachabteilung betreut intensivmedizinisch die Patienten der operativen Fachabteilungen und führt keine eigenen Betten.

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	32,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	32,98
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	30,98
Fälle je VK/Person	

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	12,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,16
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	10,16
Fälle je VK/Person	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ13	Viszeralchirurgie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie
ZF52	Ernährungsmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	61,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	55,01
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	6,15
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	61,16
Fälle je VK/Person	

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte 0,00

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,58
Fälle je VK/Person	

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte 0,00

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,38
Fälle je VK/Person	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs
PQ12	Notfallpflege
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-[10].1 Abteilung für Radiologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Abteilung für Radiologie
Fachabteilungsschlüssel	3350
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Priv. Doz. Dr. med. Michael Jergas
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin
Telefon	0221 / 4677 - 1801
Fax	0221 / 4677 - 1808
E-Mail	michael.jergas@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/radiologie-und-nuklearmedizin/

B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR17	Lymphographie	
VR18	Szintigraphie	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Konventionelles Röntgen und Durchleuchtung/DSA
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR41	Interventionelle Radiologie	Vertebroplastie, Radiofrequenzablation, Schmerztherapie, Gefäßinterventionen, Sympathikolyse
VR44	Teleradiologie	
VR47	Tumorembolisation	

B-[10].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Die Fachabteilung führt keine eigenen Betten, sondern erbringt Leistungen für stationäre Patienten der übrigen Fachabteilungen.

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-207	2224	Native Computertomographie des Abdomens
3-225	2157	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-200	1309	Native Computertomographie des Schädels
3-222	1169	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-900	745	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
3-100	630	Mammographie
3-13d	582	Urographie
3-205	478	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-709	397	Szintigraphie des Lymphsystems

OPS-301	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-221	302	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-705	300	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-228	288	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-820	228	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-802	213	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-203	195	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-13f	148	Zystographie
3-220	109	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-202	107	Native Computertomographie des Thorax
3-805	91	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-13b	64	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-82a	60	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-481	47	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-706	41	Szintigraphie der Nieren
3-825	37	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-823	33	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-206	28	Native Computertomographie des Beckens
3-227	28	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
1-494	27	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-800	27	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-839	27	Andere Operationen an der Wirbelsäule
3-804	24	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-806	22	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-807	20	Native Magnetresonanztomographie der Mamma
3-827	20	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
3-138	19	Gastrographie
8-840	18	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
3-607	15	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-821	12	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-83b	12	Zusatzinformationen zu Materialien
3-201	10	Native Computertomographie des Halses
3-605	9	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-703	9	Szintigraphie der Lunge
8-836	8	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
3-223	7	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-801	7	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-13x	6	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
3-808	6	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-828	6	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Radiologische Schmerzbehandlung	CT-/MRT-gestützte interventionelle schmerztherapeutische Leistungen (LK01)	
AM07	Privatambulanz	Osteoporoseambulanz	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)	Diagnostik und Therapie bei Osteoporose

B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[10].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	11,32
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,32
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	11,32
Fälle je VK/Person	

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	7,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,19
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,19
Fälle je VK/Person	

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ44	Nuklearmedizin
AQ54	Radiologie

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegefachmann B.Sc. und Pflegefachfrau B.Sc.

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	0,00
-------------------	------

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,18
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,18
--	------

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
---	------

Ambulante Versorgung	0,00
----------------------	------

Stationäre Versorgung	0,18
-----------------------	------

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50
--	-------

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas für Erwachsene	10	34

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas für Erwachsene
------------------	---

Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
--	----

Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	34
--	----

Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	34
---	----

Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
---	----

Erstmalige oder erneute Erbringung einer Leistung (§ 6 Mm-R)	
--	--

Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	
---	--

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	147
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	96
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	96

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	HNO 2	Nacht	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	HNO 2	Tag	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 3	Nacht	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 3	Tag	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 2	Nacht	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 2	Tag	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 1	Nacht	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 1	Tag	100,00	0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GEB 1	Nacht	100,00	0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	SEN 1	Nacht	91,67	0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GEB 1	Tag	100,00	0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GYN 1	Nacht	100,00	0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	SEN 1	Tag	100,00	0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GYN 1	Tag	100,00	0
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 4	Tag	100,00	0
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 1	Tag	100,00	0
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 3	Nacht	100,00	0
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 1	Nacht	100,00	0
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 3	Tag	100,00	0
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 4	Nacht	100,00	0
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Nacht	100,00	0
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Tag	100,00	0

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	HNO 2	Tag	100,00	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 3	Tag	96,16	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	HNO 2	Nacht	100,00	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 2	Tag	90,41	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 3	Nacht	66,03	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 1	Tag	92,82	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 2	Nacht	82,47	
Allgemeine Chirurgie	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie	CHI 1	Nacht	58,97	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GEB 1	Nacht	81,37	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	SEN 1	Nacht	58,08	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	SEN 1	Tag	73,42	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GYN 1	Nacht	67,40	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GYN 1	Tag	91,78	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Gynäkologie und Geburtshilfe	GEB 1	Tag	60,00	
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 4	Tag	98,90	
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 3	Nacht	98,90	
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 3	Tag	98,36	
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 1	Nacht	96,71	
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 1	Tag	83,29	
Innere Medizin	Innere Medizin	MED 4	Nacht	99,18	
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Nacht	59,18	
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Tag	75,89	

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

trifft nicht zu / entfällt